

Stadt Röbel/Müritz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 25-2009-041
Einreichendes Amt: Bauamt	Datum: 03.07.2009 Verfasser: Berger, Uwe
Gestaltung des Festplatzes am Hafen	
Beratungsfolge:	
<i>Status</i>	<i>Datum</i> <i>Gremium</i>
Ö	14.07.2009 Stadtvertretung Röbel/Müritz

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung Röbel/Müritz beschließt im Rahmen der weiteren Entwicklung der touristischen Infrastruktur der Stadt Röbel/Müritz die Gestaltung des Festplatzes am Hafen.
2. Folgende Maßnahmen sollen im Rahmen der Gestaltung des Festplatzes realisiert werden:
 - Neubau eines Parkplatzes mit ca. 100 Stellplätzen aus Betonsteinpflaster
 - Stellplatzbereich für Caravan-Fahrzeuge
 - Befestigung der übrigen Platzfläche mit befahrbaren Schotterrasen
 - Neubau von befestigten Wegebeziehungen in Asphalt
 - Begrünungsmaßnahmen in verschiedenen Randbereichen der Platzfläche
 - Ver- und Entsorgungsmaßnahmen
 - Ausstattung mit Stadtmöbel
 - Abbruch von 50 stadtbildstörenden Garagen zur Vergrößerung der Platzfläche
3. Die Gesamtinvestitionssumme für die geplanten Maßnahmen umfasst nach Kostenschätzung durch den Planer außerplanmäßige Ausgaben (brutto) von 812.600 €
4. Die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben ist wie folgt vorgesehen:

Förderung aus der Gemeinschaftsaufgabe	546.200 €
„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	
Eigenanteil der Stadt	266.400 €

Der Eigenanteil kann über eine außerplanmäßige Entnahme aus der allgemeinen Rücklage abgesichert werden.
5. Das Investitionsvorhaben ist in den 1. Nachtragshaushalt 2009 einzustellen.

Sachverhalt:

Auf Grund seiner vielfältigen Nutzungen als Festplatz, Veranstaltungsfläche und Stellplatzanlage, sowohl für den Hafenbereich als auch als nördlicher Auffangparkplatz für die historische Innenstadt, ist der Festplatz am Hafen einer der wichtigsten infrastrukturellen Bereiche der Stadt Röbel/Müritz. Trotz seiner Bedeutung weist der Festplatz als unbefestigte Brachfläche einen schlechten Bauzustand auf. Neben dem bereits neu gestalteten und sanierten Stadthafen sowie in seiner Bedeutung als Eingangsbereich zur historischen Innenstadt, ist der Festplatz gegenwärtig als städtebaulicher Missstand anzusehen. Insgesamt entspricht der Festplatz nicht mehr dem Standard der heute an derartige Plätze in einem stattlich anerkannten Erholungsort gestellt wird.

Ziel der beabsichtigten Gestaltungsmaßnahmen ist die wesentliche Verbesserung der Nutzungsfähigkeit und Aufenthaltsqualität des Platzes. Ein erstes Planungskonzept mit den angedachten Maßnahmen gem. Pkt. 2 des Beschlussvorschlages sowie mit den entsprechenden überschläglichen Kosten wurde von der A & S GmbH aus Neubrandenburg erarbeitet. Das Konzept ist in der Anlage enthalten.

Die Stadt Röbel/Müritz versucht seit vielen Jahren die Gestaltung des Festplatzes zu realisieren. Das Vorhaben musste aber auf Grund der fehlenden Finanzierungsmöglichkeiten immer wieder im Verlauf der Haushaltsberatungen aus dem Vermögenshaushalt und dem Investitionsprogramm gestrichen werden.

Das Wirtschaftsministerium des Landes hat nunmehr für dieses Vorhaben eine Förderung in Aussicht gestellt. Die Förderung soll aus dem Programm Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ erfolgen. In diesem Programm werden jetzt ELER-Mittel eingesetzt. Mit diesen EU-Fördermitteln können nur die Nettoinvestitionskosten bezuschusst werden. Der Fördersatz wird voraussichtlich 90 % der zuwendungsfähigen Nettoausgaben betragen.

Bei der Berechnung der möglichen Fördersumme wurde davon ausgegangen, dass nicht alle Nettokosten auch förderfähig sind. So werden z. B. die Baunebenkosten nur mit 10 % der Bauleistungen gefördert. Auch aus der Anwendung von Normativen können sich nicht förderfähige Nettoausgaben ergeben. Deshalb wurde nur ein Fördersatz von 80 % in Ansatz gebracht. So ist die Stadt bei dem Nachweis des erforderlichen Eigenanteils zur Absicherung der Gesamtfinanzierung auf der sicheren Seite.

Finanzierungsplan:

Gesamtbruttokosten	812.600 €
Gesamtnettokosten	682.800 €

Fördermittel	546.200 €
Eigenanteil	266.400 €

Der Eigenanteil kann durch eine zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden.

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☒ Ja
Im Haushalt vorgesehen?	☒ Nein	☐ Ja, Hhst. _____
Kosten in 63140 95000	<u>812.600 €</u>	☐ Überplanmäßige Ausgabe
Förderung in 63140 36100	546.200 €	
Deckung Eigenanteil Entnahme	266.400 €	☒ Außerplanmäßige Ausgabe
allgem. Rücklage 91000 31000		

Anlage/n:

- bautechnischer Erläuterungsbericht
- Bestandsplan Festplatz
- Gestaltungsplan 1. Konzept
- Plan über die Einordnung des Festplatzes in die Rahmenplanziele zur Entwicklung der historischen Innenstadt
- Luftbild

Bearbeiter	Amtsleiter	Leiterin Amt für Finanzen	Ltd. Verwaltungsbeamter/
------------	------------	---------------------------	--------------------------

			Bürgermeister
Berger, Uwe	Wedler, Anke		

Aufgrund des § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern war(en) _____/kein Gremiumsmitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss

Abweichender Beschluss:

Datum

Siegel

Unterschrift